

Beschreibung: **cds-EP-Nivellierschicht flex** ist ein flexibilisiertes, mit speziellen Füllstoffen formuliertes 2-Komponenten-Reaktionsharzsystem auf Epoxidharzbasis. Die **cds-EP-Nivellierschicht flex** zeichnet sich durch hohes Fließvermögen aus.

Anwendung: **cds-EP-Nivellierschicht flex** wird zum Ausgleichen und Nivellieren von Unebenheiten in Bodenflächen (Gussasphalt und Asphaltfeinbeton) im Innenbereich eingesetzt.

cds-EP-Nivellierschicht flex kann flächig in Schichtstärken von 1 bis zu 15 mm eingebaut werden. Innerhalb der Fläche können Teilabschnitte bis zu 0,5 m² auch in Schichtstärken bis 30mm eingebaut werden.

cds-EP-Nivellierschicht Flex kann innerhalb von 24 Stunden mit flexibilisierten cds-Beschichtungen überarbeitet werden. Bei längeren Wartezeiten ist die Fläche anzuschleifen. **cds-EP-Nivellierschicht flex** ist beständig gegen Frost, Tausalz und Meerwasser, sowie gegen verdünnte Säuren, Laugen, Benzin und Mineralöle.

Weitere Anwendung: **cds-EP-Nivellierschicht flex** kann auch als schnelles Überarbeitungssystem für Fliesenbeläge im Innenbereich eingesetzt werden. Es findet Anwendung in Betriebs- und Produktionsstätten sowie Küchen. Durch das anschließende Auftragen einer farbigen und mit Füllstoffen versehenen Versiegelung können auch rutschhemmende Oberflächen hergestellt werden.

Eigenschaften: Spezifisches Gewicht (Mischung): 1,91 g/cm³
Mischungsverhältnis: 86,4 : 13,6

Verarbeitungszeit (Minuten)			begehbar nach (Stunden) bei 15 mm Schichtstärke			ausgehärtet nach (Tage)		
+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
25	15	10	12	8	6	10	7	3

Mindesthärtungs- bzw. Objekttemperatur: + 15°C
max. Verarbeitungs- bzw.

Objekttemperatur: + 30°C

Druckfestigkeit nach 24 h 30 MPa
nach 7 Tagen 43 MPa

Biegezugfestigkeit nach 24 h 10 MPa
nach 7 Tagen 20 MPa

Untergrund: Der Untergrund muss trocken, eben, feingriffig, fest sowie fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten.
Nicht ausreichend tragfähige Schichten oder Verschmutzungen müssen mechanisch z.B. durch Strahlen oder Fräsen entfernt werden. Es müssen mind. 75% des Zuschlagkorns freiliegen.

Mischvorgang: Komponente A mit geeignetem Rührwerk (z.B. langsam laufende Bohrmaschine ca. 300 U/Min. mit angesetztem Rührkorb) homogen aufrühren. Danach Komponente B zugeben und sofort mischen. Beim Mischen sind Seiten- und Bodenfläche des Gebindes mehrfach scharf abzustreifen.

Mischdauer 3-5 Minuten. Danach in ein sauberes Gefäß umgießen und nochmals gut nachmischen. Hiernach das gemischte Material sofort verarbeiten.

Verarbeitung: **cds-EP-Nivellierschicht flex** wird nach abgeschlossener Untergrundvorbereitung auf die Fläche gegossen und mit geeignetem Werkzeug (z.B. Stiftrakel) verteilt.

Verbrauch: 1,95 kg/Liter

Das frisch eingebaute Produkt ist mindestens 12 Stunden vor Feuchtigkeit und 24 Stunden vor Frosteinwirkung zu schützen. Bei zu früher Feuchtigkeitseinwirkung kann es zu Störungen in der Oberfläche kommen.

Nur so viel **cds-EP-Nivellierschicht flex** anmischen, wie auch in der Verarbeitungszeit vergossen werden kann.

Bei der Verarbeitung auf Fliesen ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

Um ein Durchscheinen des Fugenrasters durch die Nivellierschicht sicher zu vermeiden, empfehlen wir eine Vorspachtelung des Fliesennetzes mit **cds-EP-Nivellierschicht flex** gefüllt mit ca. 1-2% cds-Stellmittel. Die Spachtelmasse wird mit Gummischieber über das Fugenraster gezogen. Danach erfolgt die Beschichtung mit **cds-EP-Nivellierschicht flex** in die noch frische Spachtelung.

Nach Aushärtung kann eine farbige flexible Versiegelung aufgerollt werden.

Reinigung: Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit **EP-Verdünnung/Reiniger** säubern. Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

Lieferform: 30 kg-Gebinde inkl. Härter

Farbton: Grau

Lagerung: Lagerfähigkeit 1 Jahr. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 15 °C bis + 20 °C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Gefahren: Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen. Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzhinweise der Berufsgenossenschaft, insbesondere die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“ (www.arbeitssicherheit.de), sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden.

Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.

Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.

Ausgehärtete Produktreste können zusammen mit dem Hausmüll oder unter der Abfallschlüsselnummer 20 03 01 „Gemischte Siedlungsabfälle“ in einer geeigneten Müllverbrennungsanlage entsorgt werden.

Ungereinigte Verpackungen und flüssige Komponenten sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen (siehe Hinweise im Sicherheitsdatenblatt).

Kennzeichnung VOC-Gehalt, EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie):

Kat. All/j/sb, EU-Grenzwert 500 g/l (2010):

cds-EP-Nivellierschicht flex enthält im Verarbeitungszustand < 500 g/l VOC.

Gicode RE55

ADR-Klasse:	Stammkomponente:	Keine
	Härter:	Klasse 8, II

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen – auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.